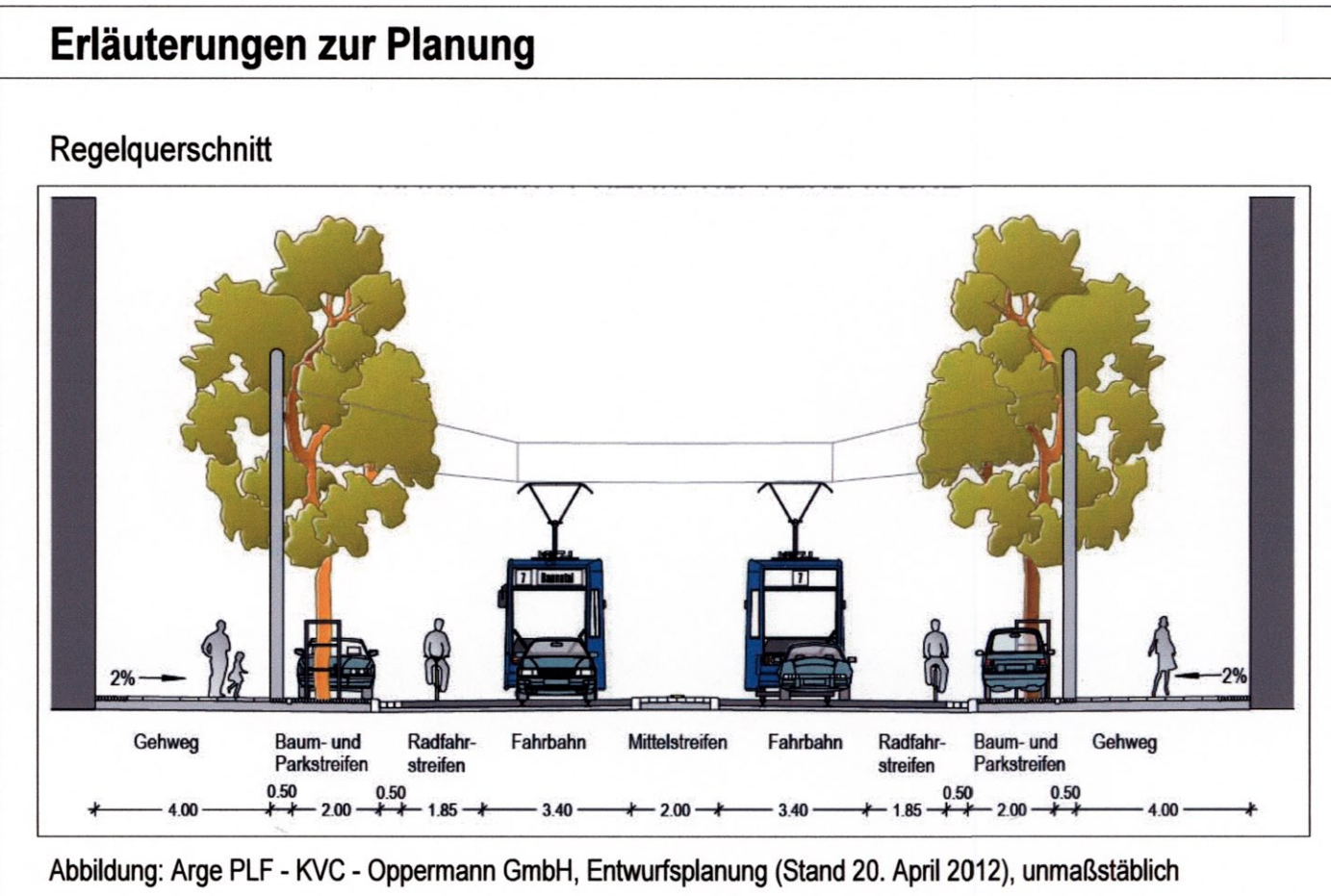
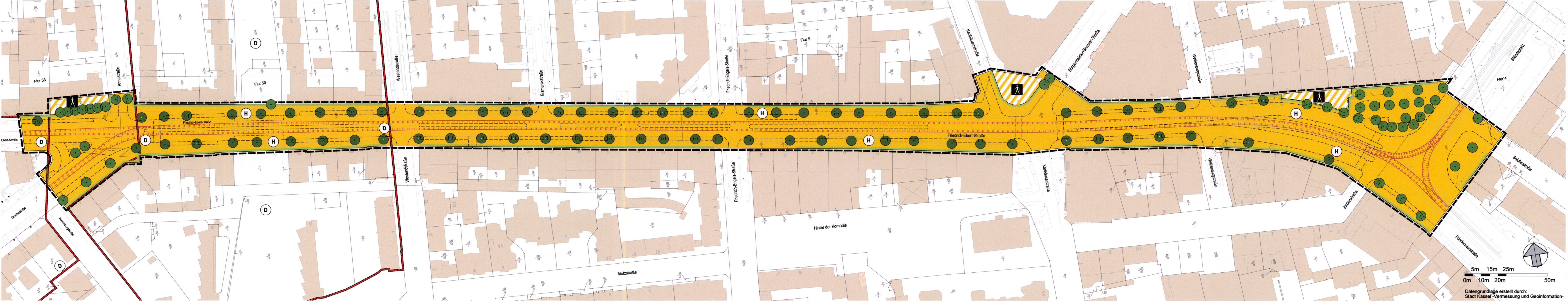




Zeichnerische Festsetzungen - Legende nach PlanZVO

Verkehrsflächen (§ 9 (1) Nr. 11 BauGB)

- Strassenverkehrsflächen
- Strassenbegrenzungslinie
- Strassenbahntrasse, Gleisachsen
- Verkehrsflächen mit besonderer Zweckbestimmung 'Fußgängerbereich'

Bäume und Sträucher (§ 9 (1) Nr. 25 BauGB)

- zu erhaltende Bäume
- zu pflanzende Bäume

Geltungsbereich (§ 9 (7) BauGB)

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des B-Planes

Nachrichtliche Übernahme, Hinweise

- Abgrenzung von Kulturdenkmälern, die als Gesamtanlage nach § 2 (2) HDSchG geschützt sind
- Kennzeichnung der geplanten Haltestellenbereiche
- geplante Aufteilung des Straßenraumes

Planunterlage

- vorhandene Gebäude
- Flurstücksnummer
- Flurstücksgrenze
- Flurgrenze

Rechtsgrundlagen

Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I, S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Juli 2011 (BGBl. I, S. 1509).

Baunutzungsverordnung (BauNVO) vom 23.01.1990 (BGBl. I, S. 132), geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 22. April 1993 (BGBl. I, S. 466).

Planzeichenverordnung 1990 (PlanZV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I, S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22. Juli 2011 (BGBl. I, S. 1509).

Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) vom 29.07.2009 (BGBl. I, S. 2542), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 06. Februar 2012 (BGBl. I, S. 148).

Wasserhaushaltsgesetz (WHG) vom 31.07.2009 (BGBl. I, S. 2585), zuletzt geändert durch Artikel 5, Abs. 9 des Gesetzes vom 24. Februar 2012 (BGBl. I, S. 212).

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24.02.2010 (BGBl. I, S. 94), zuletzt geändert durch Artikel 5, Abs. 15 des Gesetzes vom 24. Februar 2012 (BGBl. I, S. 212).

Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG) vom 26.09.2002 (BGBl. I, S. 3830), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 27. Juni 2012 (BGBl. I, S. 1421).

Hessisches Ausführungsgesetz zum Bundesnaturschutzgesetz (HAGBNatSchG) vom 20.12.2010 (GVBl. I, S. 629), in Kraft getreten am 29. Dezember 2010.

Hessische Bauordnung (HBO) in der Fassung vom 15. Januar 2011 (GVBl. I 2011, S. 46), Berichtigung vom 15. Januar 2011 (GVBl. I 2011, S. 180).

Gesetz zum Schutze der Kulturdenkmäler (HDSchG) in der Fassung vom 05.09.1986 (GVBl. I, S. 262), zuletzt geändert durch Gesetz vom 10. Juni 2011 (GVBl. I, S. 291).

Hessische Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 07.03.2005 (GVBl. I, S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 16. Dezember 2011 (GVBl. I, S. 786).

Hessisches Wassergesetz (HWG) vom 14.12.2010 (GVBl. I, S. 548), in Kraft getreten am 24. Dezember 2010.

Hessisches Gesetz über das öffentliche Vermessungs- und Geoinformationswesen (HVGG) vom 06.09.2007 (GVBl. I, S. 548), geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 06. Oktober 2010 (GVBl. I, S. 313, 319).

Änderungsvermerke			
			05
			04
			03
			02
			01
Änderung / Bemerkung:	Datum:	durch:	
gezeichnet:	22.08.2012	J. Scharf	

Textliche Festsetzungen nach BauGB

1. Bindungen für die Bepflanzung von Bäumen und Sträuchern (§ 9 (1) Nr. 25a und 25b BauGB)

1.1 Von den zeichnerisch festgesetzten Baumstandorten kann im Rahmen der konkreten Straßenplanung abgewichen werden, wenn die Grundstruktur (beidseitige Allee) erhalten bleibt.

Sofern eine räumliche Verschiebung nicht möglich ist, können in Ausnahmefällen einzelne Baumstandorte entfallen.

1.2 Sämtliche Gehölze der festgesetzten Pflanzungen (Bäume Bestand und Bäume Planung) sind dauerhaft zu pflegen und bei Abgang gleichartig und gleichwertig zu ersetzen.

1.3 Bei Bäumen, die sich im Sichtfeld zu einer Lichtsignalanlage (Anfahrtsicht) befinden, ist ein Kronenansatz von mindestens 4 m Höhe zu gewährleisten.

Hinweise

1. Bombenabwurfgebiet
Der Geltungsbereich befindet sich in einem Bombenabwurfgebiet. Vom Vorhandensein von Kampfmitteln muss daher grundsätzlich ausgegangen werden. Vor Beginn der geplanten Bauarbeiten ist eine systematische Überprüfung (Sondieren auf Kampfmittel) der Flächen erforderlich.

2. Bodenverunreinigungen
Werden bei Bodenmaßnahmen Bodenauffüllungen, optische oder geruchliche Veränderungen des Erdreichs vorgefunden oder besteht aus anderen Gründen der Verdacht auf eine Kontamination des Erdreichs, ist die Untere Bodenschutzbehörde unverzüglich zu benachrichtigen. Gegebenenfalls sind entsprechende Bodenuntersuchungen zu veranlassen und/oder entsprechende Maßnahmen zur Behandlung des Bodens einzuleiten.

3. Heilquellenschutzgebiet
Der Geltungsbereich befindet sich innerhalb der quantitativen Schutzzone B2 - äußere Zone - des mit Verordnung vom 02.10.2006 (StAnz. 46/2006, S. 2634) amtlich festgesetzten Heilquellenschutzgebietes für die staatlich anerkannte Heilquelle 'TB Wilhelmshöhe 3'.

4. Denkmalschutz
Teile des Geltungsbereiches befinden sich innerhalb der als Kulturdenkmal nach § 2 (2) HDSchG ausgewiesenen Gesamtanlage 'Friedrich-Ebert-Straße'.
Teile des Geltungsbereiches befinden sich innerhalb der als Kulturdenkmal nach § 2 (2) HDSchG ausgewiesenen Gesamtanlage 'Vorderer Westen'.

5. Kunstwerk '7000 Eichen'
Der Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes ist von dem Kunstwerk '7000 Eichen' betroffen.

Abgestimmt am 19.02.2012 mit dem Umwelt- und Gartenamt
Kassel, den 10.03.2013
M. Lindemann

Abgestimmt am 08.01.2012 mit dem Beirat 7000 Eichen
Kassel, den 10.03.2013
M. Lindemann

6. Artenliste bevorzugt zu verwendenden Baumarten (Empfehlung)

Acer platanoides	Spitzahorn ('Cleveland')	Gleditsia triacanthos	Gleditschie ('Skyline')
Amelanchier arborea	Felsenbirne ('Robin Hill')	Liquidambar styraciflua	Amberbaum
Amelanchier laevis	Felsenbirne	Platanus x acerifolia	Platane
Carpinus betulus	Pyramiden-Hainbuche ('Fastigiata')	Robinia pseudoacacia	Robinie
Corylus colurna	Baumhasel	Tilia cordata	'Winterlinde 'Erecta' und 'Rancho'
Fraxinus excelsior	Esche ('Atlas' und 'Westhofs Glorie')	Tilia cordata	Amerikanische Stadtlinde ('Greenspire')
Fraxinus ornus	Blumen-Esche (auch 'Rotterdam')	Tilia x euchlora	Krim-Linde

Mindestqualität: Hochstamm, STU 16-18 cm

Verfahrensvermerke - Beschleunigtes Verfahren nach § 13 a BauGB

Planunterlagen hergestellt nach dem unter Zugrundelegung der Flurkarte entstehenden städtischen Kartenwerk durch Vermessung und Geoinformation der Stadt Kassel (§ 15 Abs. 2 Nr. 3 HVGG).

Kassel, 01.10.2012
Vermessung und Geoinformation
gez. Wessel
Vermessungsdirektor

Kassel, 18.10.2012
Der Magistrat
gez. Nolda
Stadtbaurat

Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz
gez. Spangenberg
Lt. Baudirektor

Als Bebauungsplan-Entwurf zur öffentlichen Auslegung beschlossen von der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel gemäß § 3 Abs. 2 Satz 1 und 2 BauGB am 12.11.2012.

Kassel, 13.11.2012
Die Stadtverordnetenversammlung
gez. Friedrich
Stadtverordnetenvorsteherin

Öffentlich auszulegen in der Zeit vom 21.11.2012 bis einschließlich 21.12.2012.

Kassel, 14.11.2012
Der Magistrat
gez. Nolda
Stadtbaurat

Gemäß § 4a Abs. 3 BauGB erneut öffentlich auszulegen in der Zeit vom bis einschließlich

Kassel,
Der Magistrat
Stadtbaurat

Der Inhalt dieses Bebauungsplanes mit seinen Festsetzungen wurde am 02.09.2013 von der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

Kassel, 04.09.2013
Die Stadtverordnetenversammlung
Stadterordnetenvorsteherin

Ausfertigung
Der Bebauungsplan, bestehend aus der Planzeichnung und den textlichen Festsetzungen, wird hiermit ausfertigt.

Kassel,
Der Magistrat
Oberbürgermeister

Der von der Stadtverordnetenversammlung als Satzung beschlossene Bebauungsplan ist gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Kassel, 12.9.2013
Der Magistrat
Oberbürgermeister

Der Satzungsbeschluss wurde bekanntgemacht in der Stadtausgabe Kassel der Hessisch-Niedersächsischen Allgemeinen Nr. 14 vom 13.09.2013. Der Bebauungsplan ist damit in Kraft gesetzt worden.

Kassel, 10.09.2013
Der Magistrat
Stadtbaurat

Bebauungsplan

Nr. 1 / 2

**'Friedrich-Ebert-Straße -
Ständeplatz bis Goethestraße'**

Entwurf

Maßstab 1 : 1.000

Datum: 22. August 2012

STADT KASSEL

documenta-Stadt

Magistrat der Stadt Kassel
Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz

BAS

Büro für Architektur und Stadtplanung
Holger Möller
Dipl.-Ing., Architekt,
Stadtplaner und
Städtebauarchitekt

Querallee 43
34119 Kassel
Tel.: 0561 / 7880870
Fax: 0561 / 710405
mail@bas-kassel.com